

Mehr Lebensqualität mit festsitzenden Zähnen

Wenn einzelne oder mehrere Zähne fehlen, stellt sich oft die Frage, wie diese ersetzt werden können. Ist es besser, bei einer Zahnlucke eine Brücke zu machen oder ein Implantat mit Krone? Können statt einer herausnehmbaren Teilprothese nicht auch Brücken auf Implantaten gemacht werden?

Immer mehr Menschen entscheiden sich heute für festsitzende Zähne auf Implantaten, weil sie mehr Lebensqualität bieten. Erfahren Sie hier das Wichtigste zum Thema Implantate! Wenn Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gerne.



© Imphotos Shutterstock.com

Was sind Implantate?

Zahnimplantate sind künstliche Zahnwurzeln, die in den Kieferknochen eingesetzt werden, um verloren gegangene Zähne zu ersetzen.

Sie tragen Einzelkronen oder Brücken und sie können herausnehmbaren Zahnersatz (Teil- oder Totalprothesen) wieder sicher verankern oder durch komplett festsitzende Zähne ersetzen.

Zahnimplantate werden schon seit mehreren Jahrzehnten eingesetzt und sind heute eine bewährte Behandlungsmethode zur Wiederherstellung der Kaufunktion.

Sie bestehen aus Titan oder aus Keramik. Implantate sind gewebefreundlich und gehen mit dem Knochen einen festen Verbund ein. Ihre Form ist zylindrisch (mit oder ohne Schraubengewinde) und ihre Länge beträgt je nach Erfordernis 8-16 mm und ihr Durchmesser ca. 3-5 mm.

Es gibt sog. einteilige und zweiteilige Implantate: Die einteiligen Implantate bestehen aus einem Pfosten, der nach der Implantation aus dem Zahnfleisch herausragt. Auf diesem wird die Zahnkrone befestigt.

Bei zweiteiligen Systemen wächst das Implantat zunächst unter dem Zahnfleisch ein. Nach der Einheilung wird das Implantat freigelegt. Dann wird ein Aufbaupfosten in das Implantat eingesetzt, der über das Zahnfleisch herausragt. Auf diesem Aufbau werden dann Kronen, Brücken oder herausnehmbarer Zahnersatz befestigt.

Wann wählt man Implantate?

Bei Zahnlucken: Einzelne oder mehrere fehlende Zähne können durch Implantate mit Kronen ersetzt werden. Das erspart das Abschleifen der Nachbarzähne für eine Brücke.

Bei fehlenden hinteren Zähnen: Statt einer herausnehmbaren Teilprothese können hier festsitzende Implantate mit Kronen oder Brücken gemacht werden. Es ist, als ob man wieder eigene Zähne hätte.

Bei Totalprothesen: Hier gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Man kann schlecht sitzende Prothesen (vor allem im Unterkiefer) mit Implantaten so fixieren, dass sie wieder gut und sicher halten.
2. Man setzt pro Kiefer mehrere Implantate ein und befestigt auf diesen sog. Brücken. Damit kann man ganz auf die herausnehmbare Prothese verzichten und der Patient hat wieder komplett festsitzende Zähne.

Voraussetzungen für Implantate

Damit Implantate erfolgreich eingesetzt werden können, müssen folgende Mindestvoraussetzungen gegeben sein:

- Abgeschlossenes Kieferwachstum (Erwachsenenalter)
- Ausreichend Knochensubstanz für das Einsetzen von Implantaten
- Gute Mundhygiene des Patienten

Wann können keine Implantate eingesetzt werden?

Es gibt Fälle, in denen keine Implantate eingesetzt werden können:

- Bei schweren Herz-Kreislauferkrankungen
- Bei starken Blutgerinnungsstörungen
- Bei Immunerkrankungen (z.B. HIV)
- Bei starken Wundheilungsstörungen
- Bei nicht eingestelltem Diabetes
- Bei Knochenmarks-Erkrankungen
- In Kieferknochen, der bestrahlt wurde
- Bei Erkrankungen, bei denen dauerhaft Cortison oder Chemotherapeutika eingenommen werden müssen
- Bei Bisphosphonat-Medikation gegen Osteoporose, Knochentumore und Knochenmetastasen
- Bei nicht ausgeheilten Parodontitis

In folgenden Fällen sind Implantate nur eingeschränkt möglich:

- Suchterkrankungen (Drogen, Alkohol, Nikotin)
- Unzureichende Mundhygiene



Titanimplantate mit Aufbaupfosten

© siena - Adobestock.com

Das wichtigste zum Thema Zahnimplantate

Die Vorteile von Zahnimplantaten

Erhalt des Knochens: Nach dem Ziehen eines Zahnes schrumpft der Knochen in diesem Bereich. Durch das baldige Einsetzen eines Implantates kann das verhindert werden.

Schonung gesunder Nachbarzähne: Es müssen keine gesunden Zähne für eine Brücke abgeschliffen werden.

Fester Halt: Implantate sind so fest wie eigene Zähne. Das gibt Sicherheit beim Kauen und Sprechen.

Für einen Patienten, der seit Jahren nicht mehr fest zubeißen konnte oder wegen einer unvorteilhaften Prothese nicht mehr herzlich gelacht hat, werden Implantate eine besonders große Hilfe sein.

Mit Implantaten benötigt man keine Prothesen, die den Gaumen abdecken. Deshalb schmeckt das Essen wieder wie früher. Mit einem Satz: Die Lebensqualität steigt wieder deutlich!

Wie lange halten Implantate?

Grundsätzlich können Implantate ein Leben lang halten. Untersuchungen haben gezeigt, dass nach zehn Jahren noch etwa 95 Prozent der Implantate fest waren.

Übrigens: Es gibt keine Altersbegrenzung nach oben für eine Implantat-Versorgung. Gerade im höheren Alter können Implantate ganz wesentlich die Lebensqualität und Gesundheit steigern, weil mit ihnen wieder normales und kräftiges Kauen möglich ist.

Die Haltbarkeit von Implantaten hängt auch wesentlich davon ab, wie sie gepflegt werden. Genauso wie bei eigenen natürlichen Zähnen ist eine regelmäßige und sorgfältige häusliche Mundpflege erforderlich.

Dazu kommen regelmäßige Kontrollen durch den Zahnarzt und professionelle Reinigungen in der Praxis.

Welche Risiken gibt es?

Wie bei jeder Operation kann es auch während einer Implantation zu Komplikationen kommen. Das können Verletzungen von Nerven und Nachbarzähnen, Blutungen und die Eröffnung der Kieferhöhle sein.

Durch eine sorgfältige Untersuchung, Planung und Vorgehensweise und mit entsprechender Erfahrung des Operateurs können solche Komplikationen weitgehend vermieden werden. Sie sind deshalb auch sehr selten.

Was kosten Implantate?

Diese Frage kann nicht pauschal beantwortet werden. Der Preis hängt verständlicherweise von der Anzahl, dem Aufwand, der Schwierigkeit und den Ansprüchen des Patienten ab. Sie erhalten in jedem Fall vor Beginn der Behandlung eine eingehende Beratung und einen detaillierten Heil- und Kostenplan.

Langjährige Erfahrung

Wir verfügen in unserer Praxis über eine langjährige Erfahrung in der Implantat-Behandlung. Zu Ihrer Sicherheit verwenden wir in unserer Praxis ausschließlich Implantate renommierter Hersteller.

Bei der Anfertigung des Implantat-Zahnersatzes arbeiten wir eng mit spezialisierten Dental-Laboren zusammen, um die bestmögliche Qualität für Ihre neuen Zähne zu erreichen und Ihren ästhetischen Ansprüchen auf höchstem Niveau zu genügen.

Investition in mehr Lebensqualität

Bedenken Sie bei Ihrer Entscheidung für Implantate: Die finanziellen Aufwendungen erscheinen in einem anderen Licht, wenn durch Implantate Ihre Lebensqualität und Gesundheit wesentlich gefördert werden, weil Sie wieder essen können wie mit eigenen Zähnen.



Immer mehr Menschen entscheiden sich heute für Implantate, wenn es um den Ersatz fehlender Zähne geht. Implantate sitzen fest und man kann damit essen, reden und lachen wie mit eigenen Zähnen.